Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Offenburg

Januar 2024

Sperrfrist:
31.01.2024, 10:00 Uhr

Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Offenburg
Berichtsmonat:	Januar 2024
Erstellungsdatum:	26.01.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.02.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonestr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:
Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:
Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeine. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.
Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

zurück zum Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Offenburg
Januar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Offenburg	18
Geschäftsstellenbezirk Achern	21
Geschäftsstellenbezirk Hausach	24
Geschäftsstellenbezirk Kehl	27
Geschäftsstellenbezirk Lahr	30
Geschäftsstellenbezirk Oberkirch	33

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Offenburg
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.251	17.849	17.598	402	2,3	1.726	10,4	8,7	9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.646	9.355	9.280	1.291	13,8	1.328	14,3	10,4	10,9
52,6% Männer	5.596	4.950	4.854	646	13,1	719	14,7	12,6	13,0
47,4% Frauen	5.050	4.405	4.426	645	14,6	609	13,7	8,0	8,7
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	969	839	867	130	15,5	182	23,1	24,7	23,3
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	185	184	202	1	0,5	36	24,2	30,5	27,8
34,9% 50 Jahre und älter	3.720	3.261	3.247	459	14,1	368	11,0	7,0	7,9
25,0% dar. 55 Jahre und älter	2.664	2.363	2.360	301	12,7	278	11,7	8,3	9,5
28,8% Langzeitarbeitslose	3.065	2.945	2.980	120	4,1	657	27,3	27,4	29,6
6,1% Schwerbehinderte Menschen	652	627	611	25	4,0	51	8,5	11,6	10,1
41,2% Ausländer	4.383	3.666	3.645	717	19,6	576	15,1	7,2	7,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.070	2.020	2.156	1.050	52,0	768	33,4	2,8	19,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.732	863	868	869	100,7	450	35,1	0,3	13,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	481	432	443	49	11,3	114	31,1	28,6	38,0
seit Jahresbeginn	3.070	25.447	23.427	x	x	768	33,4	4,6	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.773	1.936	2.022	-163	-8,4	326	22,5	3,8	-0,3
dar. in Erwerbstätigkeit	596	559	687	37	6,6	99	19,9	10,9	0,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	321	506	469	-185	-36,6	68	26,9	13,2	-8,4
seit Jahresbeginn	1.773	24.506	22.570	x	x	326	22,5	5,9	6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	3,7	3,6	x	x	x	3,7	3,4	3,3
dar. Männer	4,1	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,2	3,2
Frauen	4,2	3,7	3,7	x	x	x	3,8	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,4	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,9	2,1	x	x	x	1,7	1,6	1,8
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,5	3,5	x	x	x	3,6	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,4	3,9	3,9	x	x	x	4,0	3,7	3,6
Ausländer	12,5	10,4	10,4	x	x	x	11,7	10,6	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,0	4,0	x	x	x	4,0	3,7	3,6
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.784	10.582	10.482	1.202	11,4	1.174	11,1	7,5	7,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.531	12.398	12.219	1.133	9,1	1.441	11,9	9,0	9,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.618	12.480	12.304	1.138	9,1	1.442	11,8	9,0	9,5
Unterbeschäftigungsquote	5,3	4,8	4,8	x	x	x	4,8	4,5	4,4
Leistungsberechtigte[2]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.634	4.170	3.926	464	11,1	673	17,0	17,4	18,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.548	12.102	12.033	447	3,7	756	6,4	5,2	4,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.688	5.550	5.518	139	2,5	111	2,0	1,8	2,3
Bedarfsgemeinschaften	9.019	8.770	8.725	249	2,8	356	4,1	3,3	2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	518	498	610	20	4,0	125	31,8	-23,7	6,3
Zugang seit Jahresbeginn	518	6.663	6.165	x	x	125	31,8	-22,1	-22,0
Bestand	3.901	3.917	3.962	-16	-0,4	-667	-14,6	-16,6	-19,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Offenburg
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.507	8.362	8.067	145	1,7	1.099	14,8	13,6	15,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.423	4.463	4.303	960	21,5	878	19,3	16,3	17,9
56,6% Männer	3.070	2.581	2.461	489	18,9	470	18,1	16,7	18,1
43,4% Frauen	2.353	1.882	1.842	471	25,0	408	21,0	15,9	17,6
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	578	474	478	104	21,9	102	21,4	27,4	27,1
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	39	45	7	17,9	-8	-14,8	-9,3	-2,2
40,1% 50 Jahre und älter	2.175	1.835	1.787	340	18,5	187	9,4	6,4	6,9
31,1% dar. 55 Jahre und älter	1.684	1.457	1.434	227	15,6	126	8,1	5,4	5,8
10,1% Langzeitarbeitslose	550	552	547	-2	-0,4	-57	-9,4	-2,1	-2,8
6,8% Schwerbehinderte Menschen	370	360	351	10	2,8	-9	-2,4	3,7	3,2
31,3% Ausländer	1.699	1.190	1.136	509	42,8	495	41,1	32,1	34,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.111	1.218	1.290	893	73,3	489	30,1	1,9	15,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.627	761	782	866	113,8	434	36,4	0,1	14,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	189	205	205	-16	-7,8	1	0,5	8,5	17,1
seit Jahresbeginn	2.111	15.577	14.359	x	x	489	30,1	10,2	10,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.115	1.038	1.167	77	7,4	217	24,2	2,8	-1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	510	447	570	63	14,1	78	18,1	6,4	1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	185	200	-38	-20,5	40	37,4	10,1	-9,9
seit Jahresbeginn	1.115	14.760	13.722	x	x	217	24,2	5,3	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,5	1,4
dar. Männer	2,2	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,6	1,5
Frauen	2,0	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,6	1,7	x	x	x	1,7	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,5	x	x	x	0,6	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,0	1,9	x	x	x	2,2	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,4	2,3	x	x	x	2,6	2,3	2,3
Ausländer	4,8	3,4	3,2	x	x	x	3,7	2,8	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	1,9	1,8	x	x	x	2,0	1,7	1,6
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.557	4.588	4.442	969	21,1	903	19,4	15,5	17,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.027	5.060	4.885	967	19,1	922	18,1	14,1	15,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.112	5.140	4.967	972	18,9	925	17,8	13,9	15,1
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,0	1,9	x	x	x	2,0	1,8	1,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2]	4.634	4.170	3.926	464	11,1	673	17,0	17,4	18,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Offenburg
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.744	9.487	9.531	257	2,7	627	6,9	4,7	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.223	4.892	4.977	331	6,8	450	9,4	5,4	5,4
48,4% Männer	2.526	2.369	2.393	157	6,6	249	10,9	8,4	8,1
51,6% Frauen	2.697	2.523	2.584	174	6,9	201	8,1	2,8	3,1
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	391	365	389	26	7,1	80	25,7	21,3	19,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	139	145	157	-6	-4,1	44	46,3	48,0	40,2
29,6% 50 Jahre und älter	1.545	1.426	1.460	119	8,3	181	13,3	7,7	9,2
18,8% dar. 55 Jahre und älter	980	906	926	74	8,2	152	18,4	13,5	15,8
48,2% Langzeitarbeitslose	2.515	2.393	2.433	122	5,1	714	39,6	36,9	40,1
5,4% Schwerbehinderte Menschen	282	267	260	15	5,6	60	27,0	24,2	20,9
51,4% Ausländer	2.684	2.476	2.509	208	8,4	81	3,1	-1,7	-1,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	959	802	866	157	19,6	279	41,0	4,2	25,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	102	86	3	2,9	16	18,0	2,0	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	292	227	238	65	28,6	113	63,1	54,4	63,0
seit Jahresbeginn	959	9.870	9.068	x	x	279	41,0	-3,2	-3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	658	898	855	-240	-26,7	109	19,9	5,0	1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	86	112	117	-26	-23,2	21	32,3	33,3	-4,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	321	269	-147	-45,8	28	19,2	15,1	-7,2
seit Jahresbeginn	658	9.746	8.848	x	x	109	19,9	6,8	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,9
dar. Männer	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,6	1,6
Frauen	2,3	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,7	x	x	x	1,1	1,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,3	1,4
Ausländer	7,6	7,1	7,1	x	x	x	8,0	7,8	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.227	5.994	6.040	233	3,9	271	4,6	2,1	1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.504	7.337	7.334	167	2,3	519	7,4	5,8	6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.506	7.340	7.337	166	2,3	517	7,4	5,8	5,9
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Leistungsberechtigte[2]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.548	12.102	12.033	447	3,7	756	6,4	5,2	4,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.688	5.550	5.518	139	2,5	111	2,0	1,8	2,3
Bedarfsgemeinschaften	9.019	8.770	8.725	249	2,8	356	4,1	3,3	2,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2023 bis Januar 2024.

zurück zum Inhalt

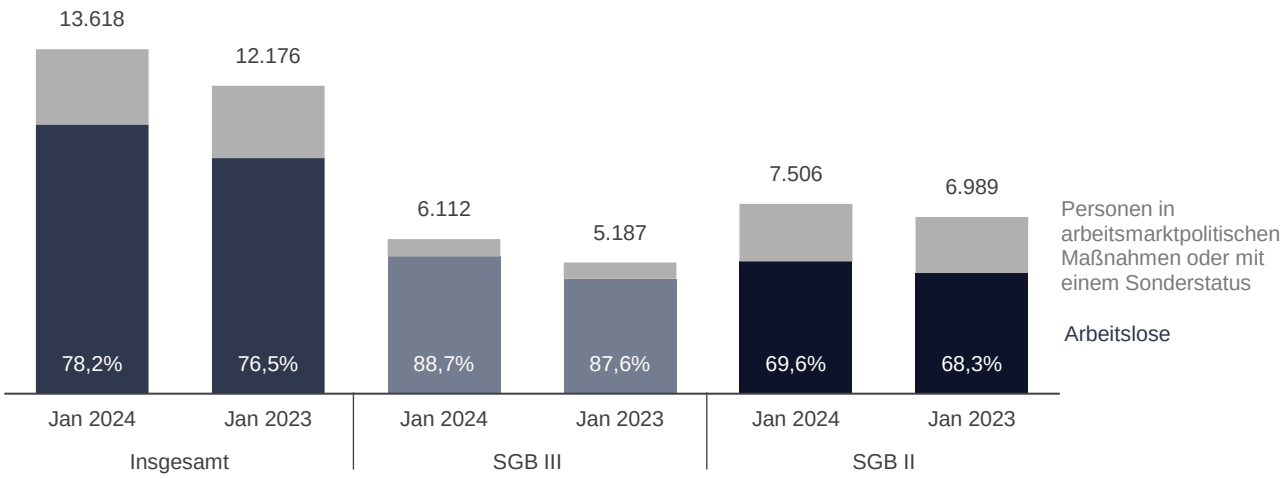
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Offenburg

Januar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung[1)]	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2)]			
					Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.646	9.355	1.291	13,8	1.328	14,3	10,4	10,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.138	1.227	-89	-7,3	-154	-11,9	-10,2	-11,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	738	814	-76	-9,3	-32	-4,2	-2,5	-5,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	400	413	-13	-3,1	-122	-23,4	-22,2	-19,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.784	10.582	1.202	11,4	1.174	11,1	7,5	7,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.748	1.816	-68	-3,7	268	18,1	18,8	20,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	358	351	7	2,0	42	13,3	9,3	3,9
Arbeitsgelegenheiten	210	213	-3	-1,4	27	14,8	13,3	10,3
Fremdförderung	954	1.001	-47	-4,7	188	24,5	29,0	39,1
Beschäftigungszuschuss	-	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	58	59	-1	-1,7	-5	-7,9	-6,3	-3,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	167	190	-23	-12,1	17	11,3	7,3	-0,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.531	12.398	1.133	9,1	1.441	11,9	9,0	9,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	87	82	5	6,1	1	1,2	-	2,4
Gründungszuschuss	85	79	6	7,6	3	3,7	1,3	3,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	-25,0	-25,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.618	12.480	1.138	9,1	1.442	11,8	9,0	9,5
Unterbeschäftigungsquote	5,3	4,8	x	x	x	4,8	4,5	4,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,2	75,0	x	x	x	76,5	74,0	74,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Offenburg

Januar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung[1]	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat[2]			
					Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.423	4.463	960	21,5	878	19,3	16,3	17,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	134	125	9	7,2	25	22,9	-7,4	-
Aktivierung und berufliche Eingliederung	134	125	9	7,2	25	22,9	-7,4	-
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.557	4.588	969	21,1	903	19,4	15,5	17,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	470	472	-2	-0,4	19	4,2	1,7	-1,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	288	285	3	1,1	30	11,6	8,4	2,9
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	82	87	-5	-5,7	-16	-16,3	-19,4	1,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	100	100	-	-	5	5,3	7,5	-16,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.027	5.060	967	19,1	922	18,1	14,1	15,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	85	79	6	7,6	3	3,7	1,3	3,8
Gründungszuschuss	85	79	6	7,6	3	3,7	1,3	3,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.112	5.140	972	18,9	925	17,8	13,9	15,1
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,7	86,8	x	x	x	87,6	85,0	84,5
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.223	4.892	331	6,8	450	9,4	5,4	5,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.004	1.102	-98	-8,9	-179	-15,1	-10,5	-12,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	604	689	-85	-12,3	-57	-8,6	-1,6	-6,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	400	413	-13	-3,1	-122	-23,4	-22,2	-19,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.227	5.994	233	3,9	271	4,6	2,1	1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.277	1.343	-66	-4,9	248	24,1	26,2	30,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	70	66	4	6,1	12	20,7	13,8	8,9
Arbeitsgelegenheiten	210	213	-3	-1,4	27	14,8	13,3	10,3
Fremdförderung	872	914	-42	-4,6	204	30,5	36,8	44,4
Beschäftigungszuschuss	-	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	58	59	-1	-1,7	-5	-7,9	-6,3	-3,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	67	90	-23	-25,6	12	21,8	7,1	20,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.504	7.337	167	2,3	519	7,4	5,8	6,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	3	*	*	*	*	-25,0	-25,0
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	3	*	*	*	*	-25,0	-25,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.506	7.340	166	2,3	517	7,4	5,8	5,9
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,6	66,6	x	x	x	68,3	66,9	68,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

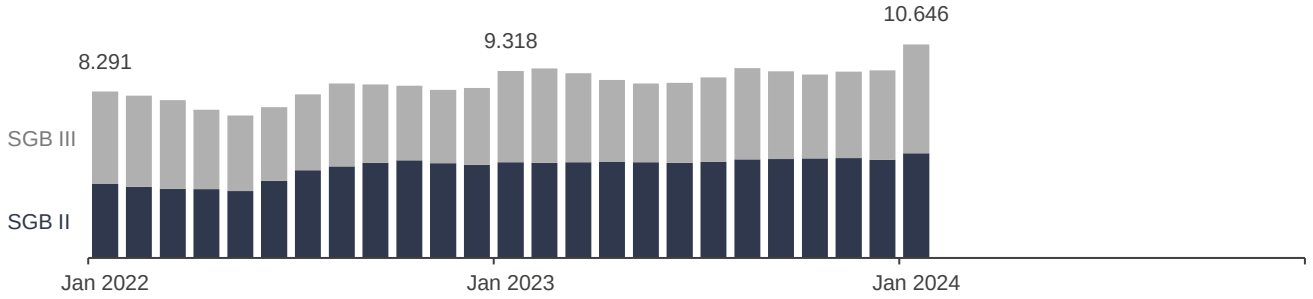
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Offenburg

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 1.291 auf 10.646 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.328 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.423, das sind 960 mehr als im Vormonat und 878 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.223 Arbeitslose, das ist ein Plus von 331 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2023 waren es 450 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote[1)]		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	10.646	1.291	13,8	1.328	14,3	4,2	3,7	3,7
Männer	5.596	646	13,1	719	14,7	4,1	3,6	3,6
Frauen	5.050	645	14,6	609	13,7	4,2	3,7	3,8
15 bis unter 25 Jahre	969	130	15,5	182	23,1	3,4	2,9	2,8
15 bis unter 20 Jahre	185	1	0,5	36	24,2	1,9	1,9	1,7
50 Jahre und älter	3.720	459	14,1	368	11,0	4,0	3,5	3,6
55 Jahre und älter	2.664	301	12,7	278	11,7	4,4	3,9	4,0
Deutsche	6.263	574	10,1	752	13,6	2,8	2,6	2,5
Ausländer	4.383	717	19,6	576	15,1	12,5	10,4	11,7
Rechtskreis SGB III	5.423	960	21,5	878	19,3	2,1	1,7	1,8
Männer	3.070	489	18,9	470	18,1	2,2	1,9	1,9
Frauen	2.353	471	25,0	408	21,0	2,0	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	578	104	21,9	102	21,4	2,0	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	46	7	17,9	-8	-14,8	0,5	0,4	0,6
50 Jahre und älter	2.175	340	18,5	187	9,4	2,3	2,0	2,2
55 Jahre und älter	1.684	227	15,6	126	8,1	2,7	2,4	2,6
Deutsche	3.724	451	13,8	383	11,5	1,7	1,5	1,5
Ausländer	1.699	509	42,8	495	41,1	4,8	3,4	3,7
Rechtskreis SGB II	5.223	331	6,8	450	9,4	2,0	1,9	1,9
Männer	2.526	157	6,6	249	10,9	1,8	1,7	1,7
Frauen	2.697	174	6,9	201	8,1	2,3	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	391	26	7,1	80	25,7	1,4	1,3	1,1
15 bis unter 20 Jahre	139	-6	-4,1	44	46,3	1,5	1,5	1,1
50 Jahre und älter	1.545	119	8,3	181	13,3	1,7	1,6	1,5
55 Jahre und älter	980	74	8,2	152	18,4	1,6	1,5	1,4
Deutsche	2.539	123	5,1	369	17,0	1,2	1,1	1,0
Ausländer	2.684	208	8,4	81	3,1	7,6	7,1	8,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

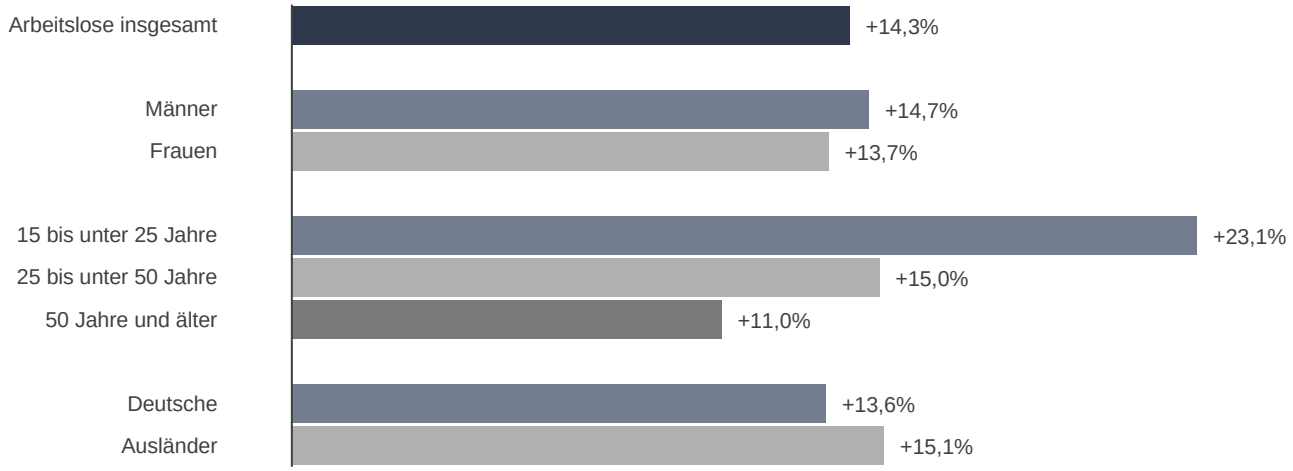
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Offenburg

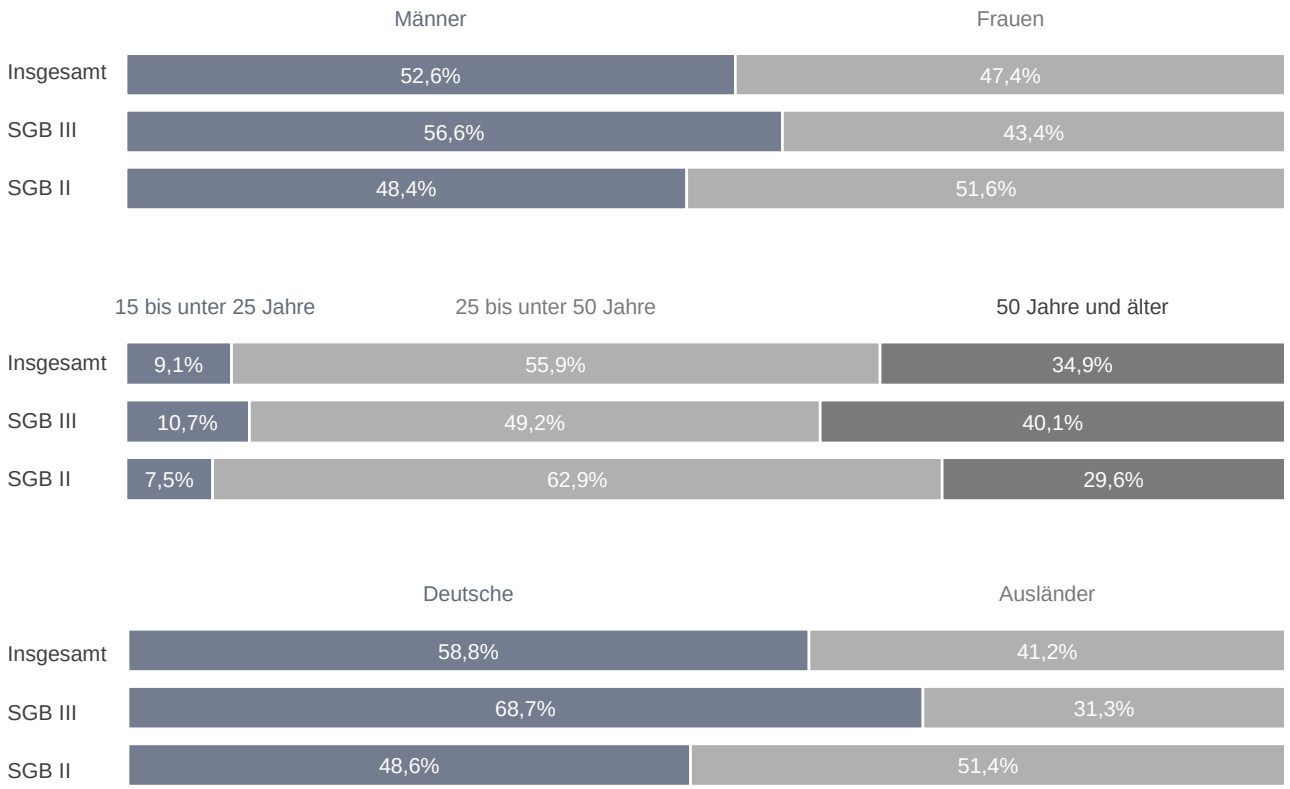
Januar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von +11% bei 50-Jährigen und Älteren bis +23% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



zurück zum Inhalt

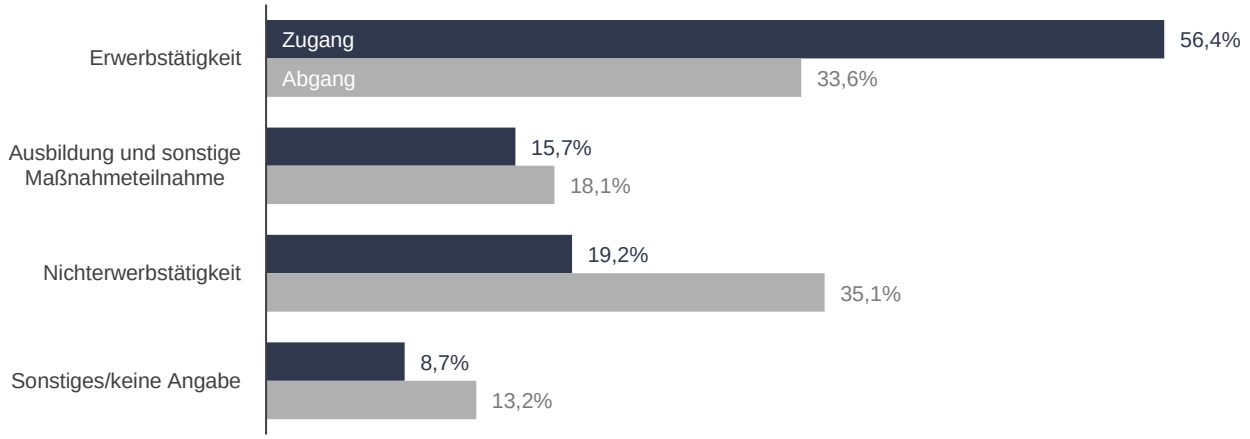
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Offenburg

Januar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 3.070 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 768 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.773 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 326 mehr als im Januar 2023. Im Januar meldeten sich 1.732 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 450 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 596 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 99 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2024	Veränderung gegenüber Vormonat		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.070	1.050	52,0	768	33,4	3.070	768	33,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.732	869	100,7	450	35,1	1.732	450	35,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.690	860	103,6	438	35,0	1.690	438	35,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	5	26,3	7	41,2	24	7	41,2
Selbständigkeit	15	3	25,0	4	36,4	15	4	36,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	481	49	11,3	114	31,1	481	114	31,1
Nichterwerbstätigkeit	590	89	17,8	109	22,7	590	109	22,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	441	73	19,8	74	20,2	441	74	20,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	111	7	6,7	41	58,6	111	41	58,6
Sonstiges/keine Angabe	267	43	19,2	95	55,2	267	95	55,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.773	-163	-8,4	326	22,5	1.773	326	22,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	596	37	6,6	99	19,9	596	99	19,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	557	44	8,6	95	20,6	557	95	20,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	-6	-26,1	9	112,5	17	9	112,5
Selbständigkeit	20	-	-	-7	-25,9	20	-7	-25,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	321	-185	-36,6	68	26,9	321	68	26,9
Nichterwerbstätigkeit	622	-3	-0,5	139	28,8	622	139	28,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	393	-24	-5,8	94	31,4	393	94	31,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	179	24	15,5	42	30,7	179	42	30,7
Sonstiges/keine Angabe	234	-12	-4,9	20	9,3	234	20	9,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

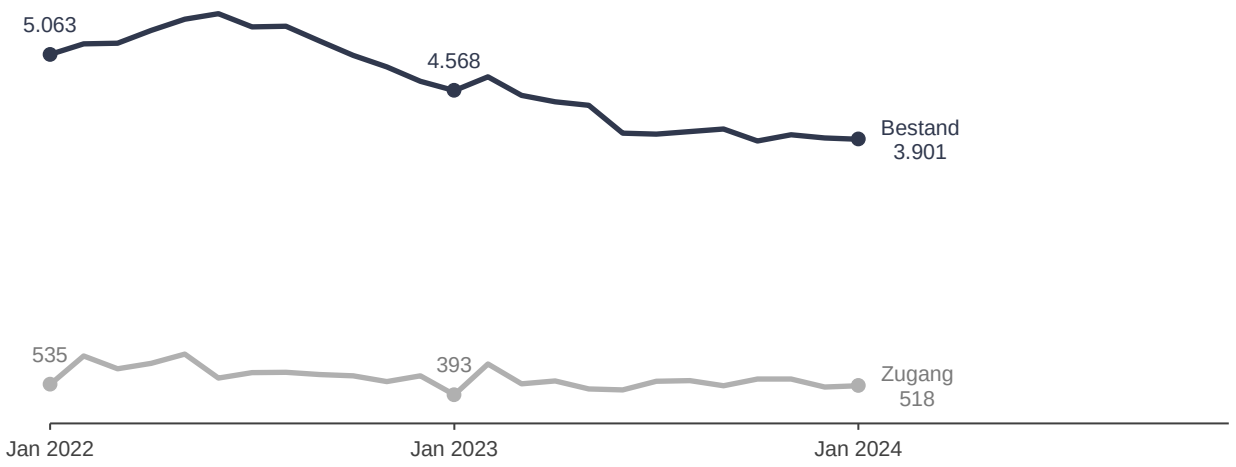
Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Offenburg

Januar 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Offenburg im Januar geringfügig gesunken, und zwar um 16 auf 3.901. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 667 Stellen weniger (–15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 518 neue Arbeitsstellen, das waren 125 oder 32 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Im Januar wurden - wie im Vorjahresmonat - 503 Arbeitsstellen abgemeldet.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn[1)]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat				
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	518	20	4,0	125	31,8	518	125	31,8
dar. sofort zu besetzen	380	-9	-2,3	105	38,2	380	105	38,2
sozialversicherungspflichtig	492	1	0,2	112	29,5	492	112	29,5
dar. sofort zu besetzen	356	-26	-6,8	92	34,8	356	92	34,8
Bestand	3.901	-16	-0,4	-667	-14,6	3.901	-667	-14,6
dar. sofort zu besetzen	3.802	-21	-0,5	-647	-14,5	3.802	-647	-14,5
sozialversicherungspflichtig	3.852	-32	-0,8	-684	-15,1	3.852	-684	-15,1
dar. sofort zu besetzen	3.755	-35	-0,9	-663	-15,0	3.755	-663	-15,0
Abgang	503	-56	-10,0	-	-	503	-	-
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	497	-33	-6,2	2	0,4	497	2	0,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

zurück zum Inhalt

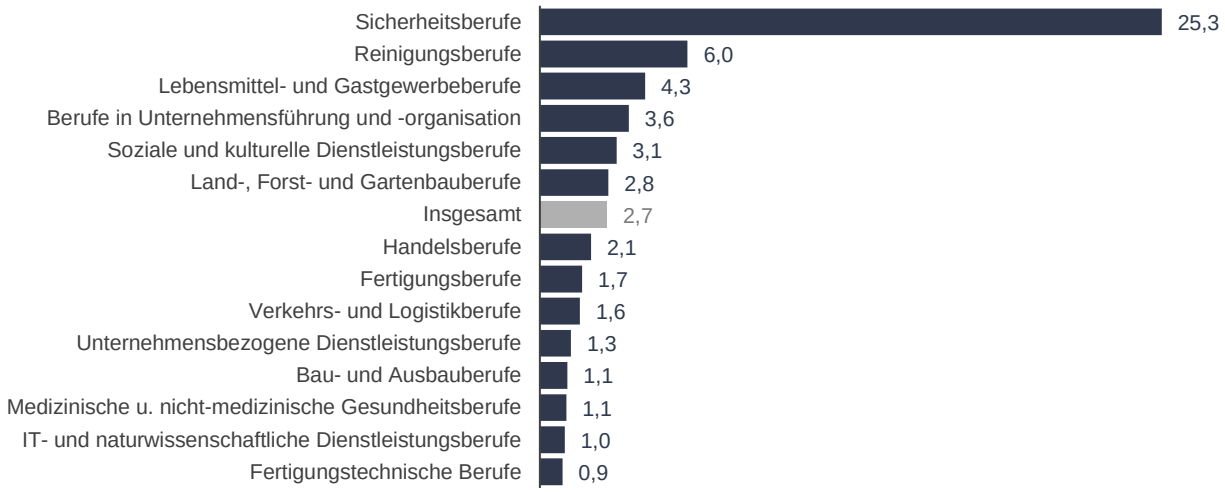
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Offenburg

Januar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.646	100	1.291	13,8	1.328	14,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	170	1,6	21	14,1	12	7,6
Fertigungsberufe	954	9,0	84	9,7	156	19,5
Fertigungstechnische Berufe	599	5,6	61	11,3	50	9,1
Bau- und Ausbauberufe	394	3,7	50	14,5	16	4,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	876	8,2	256	41,3	165	23,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	375	3,5	40	11,9	58	18,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	408	3,8	56	15,9	58	16,6
Handelsberufe	852	8,0	111	15,0	158	22,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	621	5,8	23	3,8	54	9,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	216	2,0	10	4,9	12	5,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	123	1,2	12	10,8	5	4,2
Sicherheitsberufe	581	5,5	19	3,4	68	13,3
Verkehrs- und Logistikberufe	1.007	9,5	120	13,5	149	17,4
Reinigungsberufe	492	4,6	41	9,1	31	6,7
Keine Angabe	2.978	28,0	387	14,9	336	12,7
Gemeldete Arbeitsstellen	3.901	100	-16	-0,4	-667	-14,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	61	1,6	3	5,2	2	3,4
Fertigungsberufe	555	14,2	-1	-0,2	-238	-30,0
Fertigungstechnische Berufe	651	16,7	-22	-3,3	-38	-5,5
Bau- und Ausbauberufe	351	9,0	-12	-3,3	-20	-5,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	205	5,3	-2	-1,0	-98	-32,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	349	8,9	2	0,6	-6	-1,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	131	3,4	-	-	8	6,5
Handelsberufe	410	10,5	32	8,5	35	9,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	172	4,4	3	1,8	-33	-16,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	171	4,4	12	7,5	-32	-15,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	122	3,1	-2	-1,6	-21	-14,7
Sicherheitsberufe	23	0,6	-5	-17,9	-51	-68,9
Verkehrs- und Logistikberufe	618	15,8	-12	-1,9	-178	-22,4
Reinigungsberufe	82	2,1	-12	-12,8	3	3,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

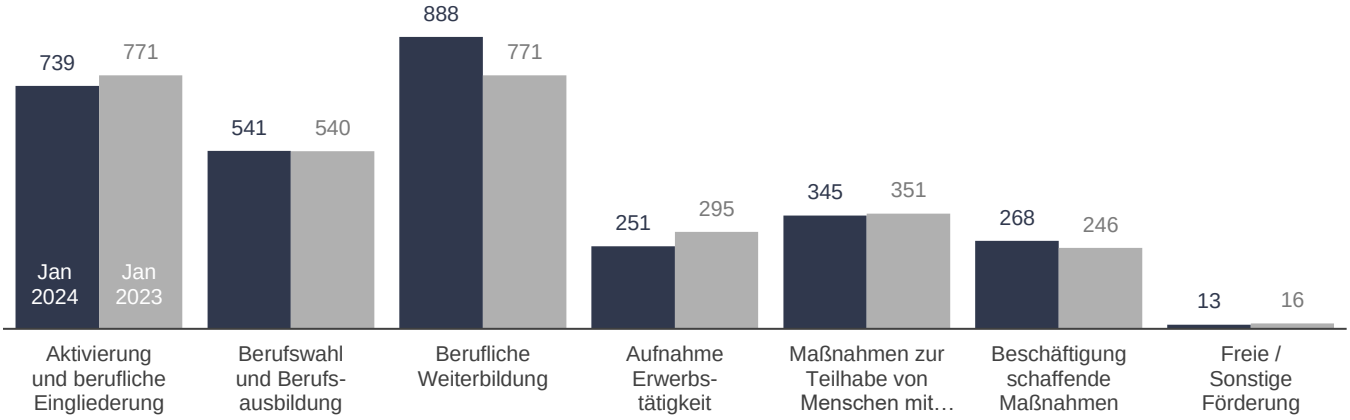
Agentur für Arbeit Offenburg

Januar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik[1]	Jan 2024	Veränderung gegenüber Vormonat absolut	Veränderung gegenüber Vormonat in %	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat absolut	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	seit Jahres-beginn[2]	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum absolut	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	368	-8	-2,1	80	27,8	368	80	27,8
Berufswahl und Berufsausbildung	12	-12	-50,0	-19	-61,3	12	-19	-61,3
Berufliche Weiterbildung	60	-38	-38,8	3	5,3	60	3	5,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	20	5	33,3	-11	-35,5	20	-11	-35,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	13	-7	-35,0	8	160,0	13	8	160,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	17	-6	-26,1	5	41,7	17	5	41,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-4	-28,6	-8	-44,4	10	-8	-44,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	739	-75	-9,2	-32	-4,2	739	-32	-4,2
Berufswahl und Berufsausbildung	541	4	0,7	1	0,2	541	1	0,2
Berufliche Weiterbildung	888	-6	-0,7	117	15,2	888	117	15,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	251	-16	-6,0	-44	-14,9	251	-44	-14,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	345	-	-	-6	-1,7	345	-6	-1,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	268	-4	-1,5	22	8,9	268	22	8,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	-4	-23,5	-3	-18,8	13	-3	-18,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	356	108	43,5	60	20,3	356	60	20,3
Berufswahl und Berufsausbildung	12	-4	-25,0	-18	-60,0	12	-18	-60,0
Berufliche Weiterbildung	102	-2	-1,9	34	50,0	102	34	50,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	44	13	41,9	15	51,7	44	15	51,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	-8	-44,4	-	-	10	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen[3]	24	1	4,3	7	41,2	24	7	41,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	*	*	-12	-66,7	6	-12	-66,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe.auch Methodische Hinweise).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

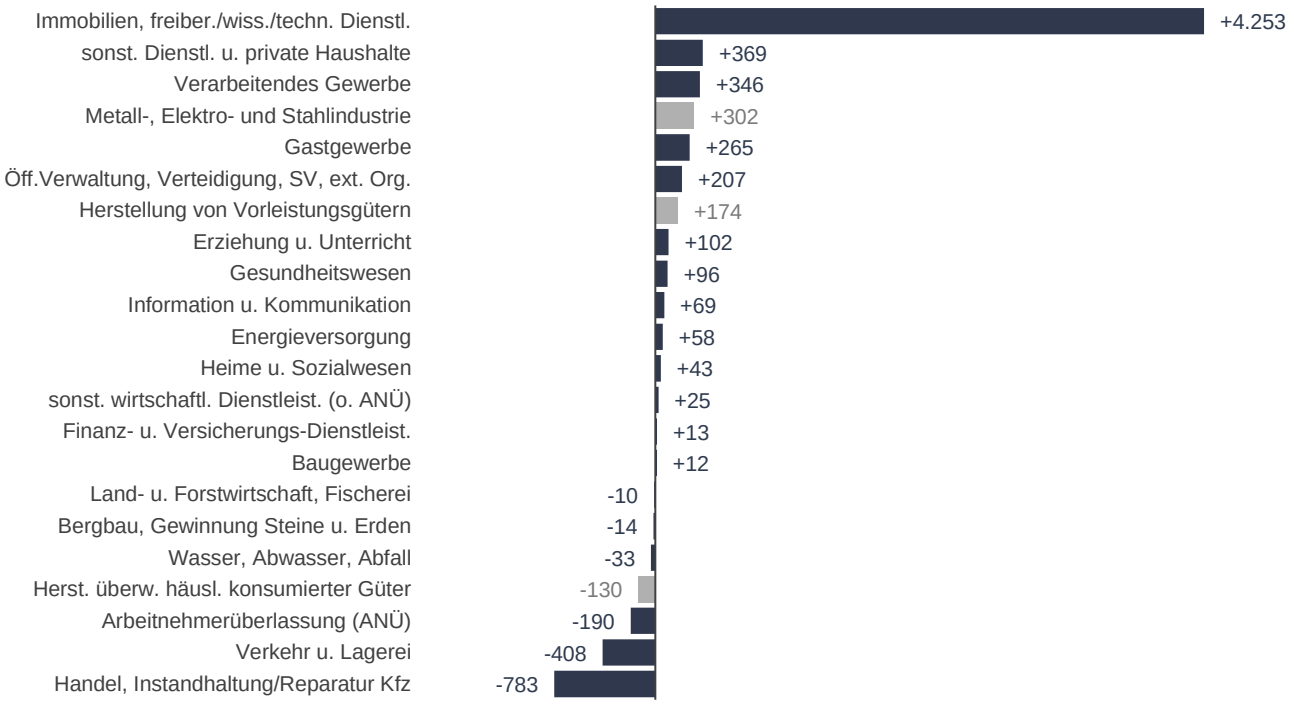
Agentur für Arbeit Offenburg (Arbeitsort)

Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Offenburg auf 195.669. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 4.420 oder 2,3%, nach +4.750 oder +2,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Diensleistungen (+4.253 oder +55,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (–783 oder –2,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Juni 2023



[1] Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung		Beschäftigung Ende[1]					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
		Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt		195.669	195.345	191.877	192.755	191.249	4.420	2,3
54,9%	Männer	107.440	107.189	104.756	105.464	104.358	3.082	3,0
45,1%	Frauen	88.229	88.156	87.121	87.291	86.891	1.338	1,5
10,6%	15 bis unter 25 Jahre	20.680	20.982	21.495	21.954	20.819	-139	-0,7
64,2%	25 bis unter 55 Jahre	125.591	125.465	123.143	124.012	123.974	1.617	1,3
24,1%	55 Jahre bis Regelaltersgrenze	47.207	46.827	45.206	44.777	44.512	2.695	6,1
73,1%	Vollzeit	142.945	143.021	140.450	141.428	139.712	3.233	2,3
26,9%	Teilzeit	52.724	52.324	51.427	51.327	51.537	1.187	2,3
81,2%	Deutsche	158.788	159.442	157.022	157.507	156.565	2.223	1,4
18,8%	Ausländer	36.881	35.903	34.855	35.248	34.683	2.198	6,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

zurück zum Inhalt

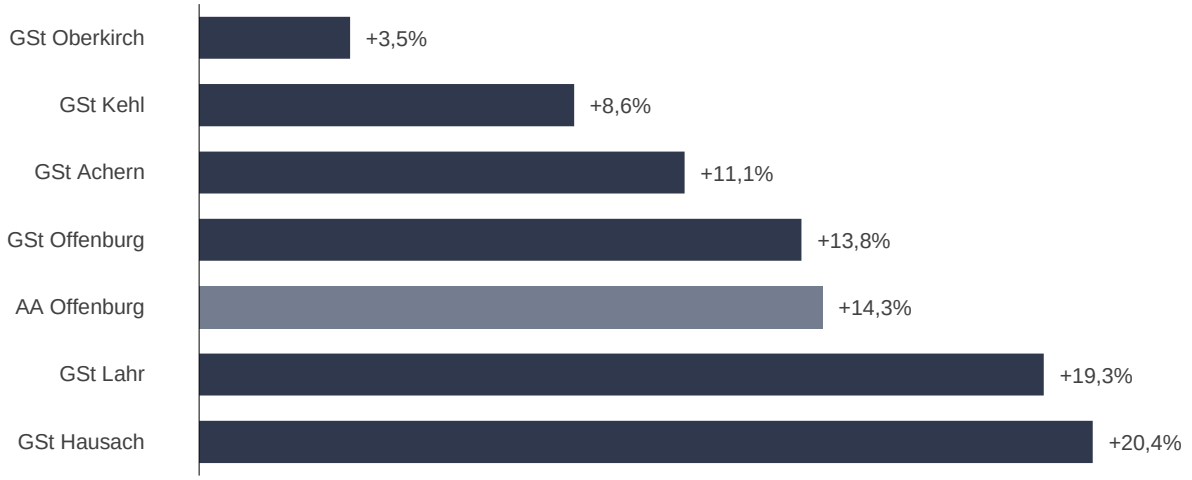
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Offenburg

Januar 2024

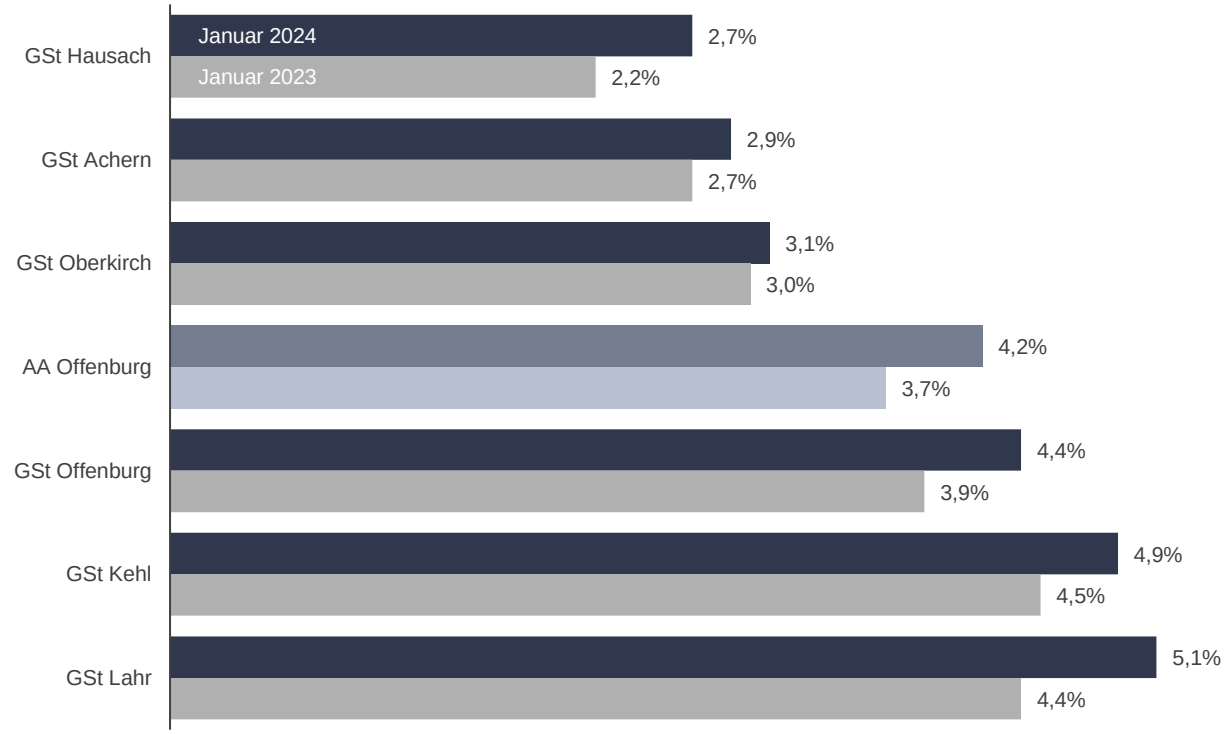
Im Agenturbezirk Offenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Oberkirch; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Hausach mit einer Zunahme von 20%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Offenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2024 von 2,7% in Hausach bis 5,1% in Lahr.

Arbeitslosenquoten[1)] nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Offenburg

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 185 auf 3.107 Personen gestiegen. Das waren 376 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%. Dabei meldeten sich 710 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 166 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 516 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+118).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar geringfügig gestiegen, und zwar um 4 auf 1.356; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 243 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 171 neue Arbeitsstellen, 29 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.190	5.110	5.049	80	1,6	457	9,7	9,7	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.107	2.922	2.873	185	6,3	376	13,8	12,8	11,4
54,4% Männer	1.691	1.569	1.531	122	7,8	248	17,2	17,9	16,6
45,6% Frauen	1.416	1.353	1.342	63	4,7	128	9,9	7,5	6,0
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	277	251	239	26	10,4	96	53,0	44,3	26,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	63	60	1	1,6	33	106,5	65,8	39,5
32,5% 50 Jahre und älter	1.010	959	940	51	5,3	76	8,1	6,2	4,1
22,7% dar. 55 Jahre und älter	705	659	654	46	7,0	70	11,0	7,0	7,2
33,7% Langzeitarbeitslose	1.046	1.003	1.034	43	4,3	188	21,9	22,3	28,9
6,1% Schwerbehinderte Menschen	190	183	181	7	3,8	14	8,0	15,8	8,4
36,3% Ausländer	1.128	1.046	1.045	82	7,8	107	10,5	5,9	4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	710	549	575	161	29,3	166	30,5	5,4	21,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	308	250	235	58	23,2	28	10,0	10,1	30,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	106	113	21	19,8	35	38,0	15,2	43,0
15 bis unter 25 Jahre	84	72	75	12	16,7	20	31,3	14,3	15,4
55 Jahre und älter	144	104	96	40	38,5	48	50,0	15,6	17,1
seit Jahresbeginn	710	6.745	6.196	x	x	166	30,5	1,4	1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	516	503	539	13	2,6	118	29,6	2,0	-10,8
dar. in Erwerbstätigkeit	180	144	180	36	25,0	40	28,6	0,7	-20,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	116	130	-40	-34,5	15	24,6	17,2	-11,0
15 bis unter 25 Jahre	51	60	77	-9	-15,0	1	2,0	-13,0	-19,8
55 Jahre und älter	104	100	91	4	4,0	22	26,8	19,0	3,4
seit Jahresbeginn	516	6.403	5.900	x	x	118	29,6	2,4	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,1	4,1	x	x	x	3,9	3,7	3,7
Männer	4,5	4,2	4,1	x	x	x	3,9	3,6	3,6
Frauen	4,3	4,1	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,2	3,1	x	x	x	2,3	2,2	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	1,4	1,7	1,9
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,0	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,8
Ausländer	12,9	11,9	11,9	x	x	x	12,6	12,2	12,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,5	4,4	x	x	x	4,3	4,0	4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	171	206	231	-35	-17,0	29	20,4	-17,9	-7,6
Zugang seit Jahresbeginn	171	2.434	2.228	x	x	29	20,4	-31,0	-32,1
Bestand	1.356	1.352	1.366	4	0,3	-243	-15,2	-16,6	-20,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Offenburg

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 90 auf 1.374 Personen gestiegen. Das waren 237 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 433 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 87 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 328 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+78).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.108	2.091	2.034	17	0,8	323	18,1	18,6	20,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.374	1.284	1.213	90	7,0	237	20,8	23,2	21,5
58,3% Männer	801	738	703	63	8,5	153	23,6	26,2	27,8
41,7% Frauen	573	546	510	27	4,9	84	17,2	19,5	13,8
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	147	138	135	9	6,5	34	30,1	34,0	26,2
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	15	13	-1	-6,7	-1	-6,7	-11,8	-23,5
37,4% 50 Jahre und älter	514	471	440	43	9,1	55	12,0	6,8	2,8
28,6% dar. 55 Jahre und älter	393	355	347	38	10,7	45	12,9	6,0	4,8
8,8% Langzeitarbeitslose	121	120	124	1	0,8	-26	-17,7	-15,5	-10,1
6,3% Schwerbehinderte Menschen	86	81	82	5	6,2	-10	-10,4	-9,0	-9,9
24,9% Ausländer	342	318	308	24	7,5	85	33,1	38,9	41,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	433	345	352	88	25,5	87	25,1	7,8	22,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	285	220	214	65	29,5	30	11,8	9,5	34,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	54	52	-11	-20,4	2	4,9	17,4	15,6
15 bis unter 25 Jahre	58	49	56	9	18,4	12	26,1	2,1	21,7
55 Jahre und älter	107	72	67	35	48,6	37	52,9	20,0	26,4
seit Jahresbeginn	433	4.129	3.784	x	x	87	25,1	10,3	10,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	328	275	304	53	19,3	78	31,2	1,1	-10,6
dar. in Erwerbstätigkeit	154	114	150	40	35,1	25	19,4	-5,8	-18,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	44	54	-6	-13,6	14	58,3	37,5	-
15 bis unter 25 Jahre	43	43	55	-	-	9	26,5	-6,5	7,8
55 Jahre und älter	71	64	53	7	10,9	16	29,1	23,1	-7,0
seit Jahresbeginn	328	3.811	3.536	x	x	78	31,2	3,8	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,4
Männer	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,5
Frauen	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,3	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,5	x	x	x	0,7	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Ausländer	3,9	3,6	3,5	x	x	x	3,2	2,8	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Offenburg

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 95 auf 1.733 Personen gestiegen. Das waren 139 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 277 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 79 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 188 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 40 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.082	3.019	3.015	63	2,1	134	4,5	4,3	2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.733	1.638	1.660	95	5,8	139	8,7	5,8	5,0
51,4% Männer	890	831	828	59	7,1	95	11,9	11,4	8,5
48,6% Frauen	843	807	832	36	4,5	44	5,5	0,6	1,7
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	130	113	104	17	15,0	62	91,2	59,2	26,8
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	48	47	2	4,2	34	212,5	128,6	80,8
28,6% 50 Jahre und älter	496	488	500	8	1,6	21	4,4	5,6	5,3
18,0% dar. 55 Jahre und älter	312	304	307	8	2,6	25	8,7	8,2	10,0
53,4% Langzeitarbeitslose	925	883	910	42	4,8	214	30,1	30,2	37,0
6,0% Schwerbehinderte Menschen	104	102	99	2	2,0	24	30,0	47,8	30,3
45,4% Ausländer	786	728	737	58	8,0	22	2,9	-4,1	-6,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	277	204	223	73	35,8	79	39,9	1,5	19,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	30	21	-7	-23,3	-2	-8,0	15,4	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	52	61	32	61,5	33	64,7	13,0	79,4
15 bis unter 25 Jahre	26	23	19	3	13,0	8	44,4	53,3	-
55 Jahre und älter	37	32	29	5	15,6	11	42,3	6,7	-
seit Jahresbeginn	277	2.616	2.412	x	x	79	39,9	-9,9	-10,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	188	228	235	-40	-17,5	40	27,0	3,2	-11,0
dar. in Erwerbstätigkeit	26	30	30	-4	-13,3	15	136,4	36,4	-28,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	72	76	-34	-47,2	1	2,7	7,5	-17,4
15 bis unter 25 Jahre	8	17	22	-9	-52,9	-8	-50,0	-26,1	-51,1
55 Jahre und älter	33	36	38	-3	-8,3	6	22,2	12,5	22,6
seit Jahresbeginn	188	2.592	2.364	x	x	40	27,0	0,3	0,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,3
Männer	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,0	2,1
Frauen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,4	1,3	x	x	x	0,9	0,9	1,1
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,9	1,9	x	x	x	0,7	0,9	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Ausländer	9,0	8,3	8,4	x	x	x	9,4	9,4	9,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Achern

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 93 auf 851 Personen gestiegen. Das waren 85 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%. Dabei meldeten sich 270 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 74 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 177 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+39).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 11 Stellen auf 203 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 34 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 31 neue Arbeitsstellen, 16 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.436	1.397	1.378	39	2,8	72	5,3	3,9	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	851	758	748	93	12,3	85	11,1	8,3	10,0
49,6% Männer	422	381	373	41	10,8	24	6,0	5,2	9,7
50,4% Frauen	429	377	375	52	13,8	61	16,6	11,5	10,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	74	69	76	5	7,2	-	-	13,1	33,3
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	11	14	-3	-27,3	-7	-46,7	-	27,3
43,5% 50 Jahre und älter	370	335	327	35	10,4	44	13,5	12,4	9,7
33,1% dar. 55 Jahre und älter	282	261	260	21	8,0	24	9,3	10,6	9,2
20,9% Langzeitarbeitslose	178	167	164	11	6,6	42	30,9	21,0	20,6
6,2% Schwerbehinderte Menschen	53	52	53	1	1,9	-2	-3,6	-	-1,9
36,4% Ausländer	310	268	263	42	15,7	20	6,9	4,3	10,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	270	213	206	57	26,8	74	37,8	9,8	9,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	133	83	76	50	60,2	40	43,0	5,1	-13,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	57	38	2	3,5	31	110,7	96,6	26,7
15 bis unter 25 Jahre	29	27	37	2	7,4	3	11,5	-3,6	146,7
55 Jahre und älter	65	43	49	22	51,2	19	41,3	16,2	36,1
seit Jahresbeginn	270	2.440	2.227	x	x	74	37,8	5,6	5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	177	213	216	-36	-16,9	39	28,3	17,0	8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	70	53	63	17	32,1	18	34,6	-3,6	8,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	75	67	-42	-56,0	12	57,1	108,3	15,5
15 bis unter 25 Jahre	23	33	43	-10	-30,3	9	64,3	65,0	53,6
55 Jahre und älter	47	44	52	3	6,8	19	67,9	4,8	8,3
seit Jahresbeginn	177	2.409	2.196	x	x	39	28,3	8,8	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,4	2,4
Männer	2,7	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,3	2,2
Frauen	3,2	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	2,4	x	x	x	2,3	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,0	1,3	x	x	x	1,4	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,1	3,0	x	x	x	3,1	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,7	3,6	x	x	x	3,8	3,5	3,5
Ausländer	9,3	8,0	7,9	x	x	x	9,2	8,2	7,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	2,8	2,8	x	x	x	2,9	2,6	2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	31	21	27	10	47,6	16	106,7	-47,5	3,8
Zugang seit Jahresbeginn	31	411	390	x	x	16	106,7	-17,3	-14,7
Bestand	203	214	244	-11	-5,1	-34	-14,3	-13,4	0,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Achern

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 42 auf 531 Personen gestiegen. Das waren 43 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 173 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 126 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	779	771	741	8	1,0	52	7,2	5,6	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	531	489	479	42	8,6	43	8,8	8,2	8,1
52,5% Männer	279	256	240	23	9,0	8	3,0	2,0	2,1
47,5% Frauen	252	233	239	19	8,2	35	16,1	15,9	14,9
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	48	40	41	8	20,0	4	9,1	8,1	13,9
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	*	3	*	*	*	*	*	-25,0
51,4% 50 Jahre und älter	273	263	255	10	3,8	18	7,1	11,9	11,4
40,9% dar. 55 Jahre und älter	217	214	207	3	1,4	5	2,4	8,1	7,3
16,4% Langzeitarbeitslose	87	92	88	-5	-5,4	-5	-5,4	5,7	-3,3
6,6% Schwerbehinderte Menschen	35	37	38	-2	-5,4	-8	-18,6	-5,1	-5,0
22,2% Ausländer	118	109	104	9	8,3	29	32,6	31,3	26,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	173	122	110	51	41,8	44	34,1	8,0	-6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	72	64	50	69,4	34	38,6	4,3	-14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	28	21	-2	-7,1	15	136,4	55,6	-
15 bis unter 25 Jahre	25	15	19	10	66,7	5	25,0	-21,1	58,3
55 Jahre und älter	38	31	26	7	22,6	7	22,6	19,2	8,3
seit Jahresbeginn	173	1.464	1.342	x	x	44	34,1	1,0	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	126	112	119	14	12,5	33	35,5	6,7	-2,5
dar. in Erwerbstätigkeit	59	45	51	14	31,1	18	43,9	-4,3	6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	28	26	-5	-17,9	9	64,3	100,0	13,0
15 bis unter 25 Jahre	17	15	19	2	13,3	5	41,7	-6,3	26,7
55 Jahre und älter	35	24	34	11	45,8	15	75,0	9,1	-8,1
seit Jahresbeginn	126	1.434	1.322	x	x	33	35,5	-0,1	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,5
Männer	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,8	1,6	1,5
Frauen	1,9	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	*	*	0,3	x	x	x	0,3	*	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	3,2	2,9	2,8
Ausländer	3,5	3,3	3,1	x	x	x	2,8	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Achern

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 51 auf 320 Personen gestiegen. Das waren 42 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,0%.

Dabei meldeten sich 97 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 51 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	657	626	637	31	5,0	20	3,1	1,8	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	320	269	269	51	19,0	42	15,1	8,5	13,5
44,7% Männer	143	125	133	18	14,4	16	12,6	12,6	26,7
55,3% Frauen	177	144	136	33	22,9	26	17,2	5,1	3,0
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	26	29	35	-3	-10,3	-4	-13,3	20,8	66,7
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	9	11	-2	-22,2	-5	-41,7	-	57,1
30,3% 50 Jahre und älter	97	72	72	25	34,7	26	36,6	14,3	4,3
20,3% dar. 55 Jahre und älter	65	47	53	18	38,3	19	41,3	23,7	17,8
28,4% Langzeitarbeitslose	91	75	76	16	21,3	47	106,8	47,1	68,9
5,6% Schwerbehinderte Menschen	18	15	15	3	20,0	6	50,0	15,4	7,1
60,0% Ausländer	192	159	159	33	20,8	-9	-4,5	-8,6	1,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	97	91	96	6	6,6	30	44,8	12,3	35,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	11	12	-	-	6	120,0	10,0	-7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	29	17	4	13,8	16	94,1	163,6	88,9
15 bis unter 25 Jahre	4	12	18	-8	-66,7	-2	-33,3	33,3	x
55 Jahre und älter	27	12	23	15	125,0	12	80,0	9,1	91,7
seit Jahresbeginn	97	976	885	x	x	30	44,8	13,5	13,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	51	101	97	-50	-49,5	6	13,3	31,2	24,4
dar. in Erwerbstätigkeit	11	8	12	3	37,5	-	-	-	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	47	41	-37	-78,7	3	42,9	113,6	17,1
15 bis unter 25 Jahre	6	18	24	-12	-66,7	*	*	x	84,6
55 Jahre und älter	12	20	18	-8	-40,0	4	50,0	-	63,6
seit Jahresbeginn	51	975	874	x	x	6	13,3	25,2	24,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	0,9	0,9	x	x	x	1,0	0,9	0,8
Männer	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,7
Frauen	1,3	1,1	1,0	x	x	x	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,9	1,1	x	x	x	0,9	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,8	1,0	x	x	x	1,1	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,7
55 bis unter 65 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,5	0,7
Ausländer	5,8	4,8	4,8	x	x	x	6,4	5,5	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,0	1,0	x	x	x	1,1	0,9	0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Hausach

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 122 auf 849 Personen gestiegen. Das waren 144 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%. Dabei meldeten sich 231 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 80 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 110 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+19).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 8 Stellen auf 394 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 38 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 44 neue Arbeitsstellen, 10 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.536	1.464	1.434	72	4,9	249	19,3	17,2	19,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	849	727	716	122	16,8	144	20,4	13,2	15,1
53,7% Männer	456	383	369	73	19,1	74	19,4	11,0	12,5
46,3% Frauen	393	344	347	49	14,2	70	21,7	15,8	18,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	78	60	64	18	30,0	15	23,8	50,0	56,1
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	5	8	-	-	-2	-28,6	25,0	60,0
37,2% 50 Jahre und älter	316	280	274	36	12,9	31	10,9	5,3	7,9
29,4% dar. 55 Jahre und älter	250	224	217	26	11,6	35	16,3	6,7	6,4
27,9% Langzeitarbeitslose	237	234	224	3	1,3	42	21,5	22,5	14,9
7,7% Schwerbehinderte Menschen	65	62	60	3	4,8	10	18,2	12,7	20,0
40,0% Ausländer	340	278	268	62	22,3	103	43,5	29,9	26,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	231	149	192	82	55,0	80	53,0	-	69,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	113	69	73	44	63,8	28	32,9	-4,2	21,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	35	47	15	42,9	18	56,3	52,2	113,6
15 bis unter 25 Jahre	26	21	27	5	23,8	-2	-7,1	50,0	58,8
55 Jahre und älter	51	28	33	23	82,1	23	82,1	-28,2	32,0
seit Jahresbeginn	231	1.974	1.825	x	x	80	53,0	11,8	12,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	110	124	180	-14	-11,3	19	20,9	-8,1	27,7
dar. in Erwerbstätigkeit	42	54	60	-12	-22,2	3	7,7	42,1	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	28	49	-11	-39,3	2	13,3	-26,3	32,4
15 bis unter 25 Jahre	9	21	31	-12	-57,1	4	80,0	16,7	-
55 Jahre und älter	25	19	32	6	31,6	3	13,6	-44,1	-3,0
seit Jahresbeginn	110	1.830	1.706	x	x	19	20,9	6,3	7,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Männer	2,7	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,0	1,9
Frauen	2,7	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,3	0,6	x	x	x	0,5	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,2	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,6
Ausländer	11,0	9,0	8,7	x	x	x	8,0	7,2	7,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,2	2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	44	41	37	3	7,3	10	29,4	-16,3	-11,9
Zugang seit Jahresbeginn	44	548	507	x	x	10	29,4	-15,7	-15,6
Bestand	394	402	417	-8	-2,0	-38	-8,8	-13,7	-14,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Hausach

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 74 auf 459 Personen gestiegen. Das waren 62 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 152 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 79 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	759	740	701	19	2,6	154	25,5	31,4	32,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	459	385	387	74	19,2	62	15,6	14,2	21,3
61,7% Männer	283	233	228	50	21,5	43	17,9	14,8	19,4
38,3% Frauen	176	152	159	24	15,8	19	12,1	13,4	24,2
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	54	38	41	16	42,1	9	20,0	35,7	32,3
0,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	-	-	*	-	x	-3	-100,0	*	*
46,8% 50 Jahre und älter	215	196	193	19	9,7	9	4,4	5,9	8,4
41,0% dar. 55 Jahre und älter	188	171	163	17	9,9	20	11,9	6,9	5,2
12,4% Langzeitarbeitslose	57	60	63	-3	-5,0	-16	-21,9	-15,5	-11,3
9,4% Schwerbehinderte Menschen	43	43	42	-	-	5	13,2	19,4	27,3
22,4% Ausländer	103	78	75	25	32,1	39	60,9	52,9	53,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	101	128	51	50,5	21	16,0	-4,7	56,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	109	64	73	45	70,3	25	29,8	-7,2	25,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	17	25	8	47,1	-	-	6,3	127,3
15 bis unter 25 Jahre	23	13	15	10	76,9	-1	-4,2	-	15,4
55 Jahre und älter	41	27	26	14	51,9	13	46,4	-3,6	23,8
seit Jahresbeginn	152	1.399	1.298	x	x	21	16,0	17,3	19,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	79	100	119	-21	-21,0	9	12,9	13,6	33,7
dar. in Erwerbstätigkeit	36	52	51	-16	-30,8	1	2,9	62,5	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	9	14	27	-5	-35,7	-	-	-22,2	237,5
15 bis unter 25 Jahre	8	15	23	-7	-46,7	3	60,0	-6,3	15,0
55 Jahre und älter	24	18	25	6	33,3	4	20,0	-21,7	-13,8
seit Jahresbeginn	79	1.340	1.240	x	x	9	12,9	10,3	10,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,1	1,0
Männer	1,6	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,2	1,1
Frauen	1,2	1,0	1,1	x	x	x	1,1	0,9	0,9
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,0	1,1	x	x	x	1,2	0,7	0,8
15 bis unter 20 Jahre	-	-	*	x	x	x	0,2	*	*
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,1	2,0	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Ausländer	3,3	2,5	2,4	x	x	x	2,2	1,7	1,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,2	1,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Hausach

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 48 auf 390 Personen gestiegen. Das waren 82 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,0%.

Dabei meldeten sich 79 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 31 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	777	724	733	53	7,3	95	13,9	5,5	9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	390	342	329	48	14,0	82	26,6	12,1	8,6
44,4% Männer	173	150	141	23	15,3	31	21,8	5,6	2,9
55,6% Frauen	217	192	188	25	13,0	51	30,7	17,8	13,3
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	24	22	23	2	9,1	6	33,3	83,3	130,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	5	7	-	-	1	25,0	66,7	75,0
25,9% 50 Jahre und älter	101	84	81	17	20,2	22	27,8	3,7	6,6
15,9% dar. 55 Jahre und älter	62	53	54	9	17,0	15	31,9	6,0	10,2
46,2% Langzeitarbeitslose	180	174	161	6	3,4	58	47,5	45,0	29,8
5,6% Schwerbehinderte Menschen	22	19	18	3	15,8	5	29,4	-	5,9
60,8% Ausländer	237	200	193	37	18,5	64	37,0	22,7	18,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	79	48	64	31	64,6	59	x	11,6	106,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	4	5	-	-1	-20,0	*	*	66,7	#DIV/0!
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	18	22	7	38,9	18	x	157,1	100,0
15 bis unter 25 Jahre	3	8	12	-5	-62,5	-1	-25,0	*	200,0
55 Jahre und älter	10	*	7	*	*	10	x	*	75,0
seit Jahresbeginn	79	575	527	x	x	59	x	0,5	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	31	24	61	7	29,2	10	47,6	-48,9	17,3
dar. in Erwerbstätigkeit	6	*	9	*	*	2	50,0	*	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	8	14	22	-6	-42,9	2	33,3	-30,0	-24,1
15 bis unter 25 Jahre	*	6	8	*	*	*	*	*	-27,3
55 Jahre und älter	*	*	7	*	*	*	*	*	75,0
seit Jahresbeginn	31	490	466	x	x	10	47,6	-3,4	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,1	1,0	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Männer	1,0	0,9	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,8
Frauen	1,5	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,5	0,3	0,3
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,3	0,5	x	x	x	0,3	0,2	0,3
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,7
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,7
Ausländer	7,7	6,5	6,2	x	x	x	5,9	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,2	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Kehl

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 105 auf 1.609 Personen gestiegen. Das waren 127 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%. Dabei meldeten sich 387 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 63 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 287 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+60).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 8 Stellen auf 601 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 36 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 50 neue Arbeitsstellen, 8 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.806	2.744	2.722	62	2,3	228	8,8	7,9	11,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.609	1.504	1.536	105	7,0	127	8,6	8,0	12,0
51,0% Männer	820	764	770	56	7,3	64	8,5	8,5	10,6
49,0% Frauen	789	740	766	49	6,6	63	8,7	7,6	13,3
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	138	137	150	1	0,7	15	12,2	18,1	26,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	29	34	-5	-17,2	-	-	20,8	41,7
34,5% 50 Jahre und älter	555	510	516	45	8,8	71	14,7	15,6	15,4
23,9% dar. 55 Jahre und älter	384	354	359	30	8,5	57	17,4	21,2	22,1
32,2% Langzeitarbeitslose	518	481	492	37	7,7	122	30,8	24,6	29,5
5,5% Schwerbehinderte Menschen	88	87	82	1	1,1	-12	-12,0	-4,4	-6,8
46,2% Ausländer	744	716	745	28	3,9	58	8,5	9,6	16,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	387	307	329	80	26,1	63	19,4	-3,8	16,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	182	108	117	74	68,5	24	15,2	-12,2	5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	79	82	-1	-1,3	6	8,3	1,3	34,4
15 bis unter 25 Jahre	40	45	59	-5	-11,1	2	5,3	-8,2	59,5
55 Jahre und älter	76	50	54	26	52,0	-2	-2,6	28,2	20,0
seit Jahresbeginn	387	3.991	3.684	x	x	63	19,4	4,5	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	287	335	327	-48	-14,3	60	26,4	13,2	22,0
dar. in Erwerbstätigkeit	89	91	112	-2	-2,2	15	20,3	33,8	62,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	111	87	-52	-46,8	2	3,5	19,4	7,4
15 bis unter 25 Jahre	36	58	54	-22	-37,9	11	44,0	16,0	35,0
55 Jahre und älter	49	58	51	-9	-15,5	5	11,4	34,9	-7,3
seit Jahresbeginn	287	3.887	3.552	x	x	60	26,4	5,6	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,2	4,2
Männer	4,6	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,0	3,9
Frauen	5,1	4,8	5,0	x	x	x	4,8	4,6	4,5
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,8	4,1	x	x	x	3,4	3,2	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,6	3,1	x	x	x	2,3	2,3	2,3
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,3	4,3	x	x	x	4,0	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,5	4,6	x	x	x	4,2	3,8	3,8
Ausländer	13,2	12,7	13,2	x	x	x	13,2	12,6	12,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,0	5,1	x	x	x	4,9	4,6	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	50	80	113	-30	-37,5	8	19,0	-5,9	36,1
Zugang seit Jahresbeginn	50	948	868	x	x	8	19,0	-13,7	-14,3
Bestand	601	609	589	-8	-1,3	36	6,4	4,8	-2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Kehl

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 71 auf 737 Personen gestiegen. Das waren 69 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 234 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 160 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.125	1.093	1.043	32	2,9	109	10,7	8,1	10,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	737	666	649	71	10,7	69	10,3	14,6	16,9
57,4% Männer	423	385	367	38	9,9	38	9,9	18,1	15,8
42,6% Frauen	314	281	282	33	11,7	31	11,0	10,2	18,5
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	78	78	79	-	-	11	16,4	41,8	51,9
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	8	10	-3	-37,5	-3	-37,5	14,3	66,7
38,1% 50 Jahre und älter	281	261	261	20	7,7	-5	-1,7	8,3	9,7
29,9% dar. 55 Jahre und älter	220	204	207	16	7,8	-7	-3,1	9,1	11,3
11,7% Langzeitarbeitslose	86	75	75	11	14,7	1	1,2	-1,3	-1,3
6,9% Schwerbehinderte Menschen	51	53	49	-2	-3,8	-14	-21,5	-5,4	-7,5
33,8% Ausländer	249	240	229	9	3,8	54	27,7	38,7	44,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	234	171	179	63	36,8	2	0,9	-7,1	13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	167	97	102	70	72,2	21	14,4	-7,6	6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	42	33	-16	-38,1	-14	-35,0	7,7	22,2
15 bis unter 25 Jahre	28	26	35	2	7,7	-1	-3,4	-13,3	40,0
55 Jahre und älter	40	26	31	14	53,8	-26	-39,4	4,0	3,3
seit Jahresbeginn	234	2.291	2.120	x	x	2	0,9	7,0	8,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	160	145	172	15	10,3	25	18,5	-8,2	9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	73	61	95	12	19,7	16	28,1	10,9	66,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	36	26	-10	-27,8	-2	-7,1	-16,3	-38,1
15 bis unter 25 Jahre	25	27	19	-2	-7,4	12	92,3	8,0	-20,8
55 Jahre und älter	25	28	35	-3	-10,7	-1	-3,8	7,7	-16,7
seit Jahresbeginn	160	2.166	2.021	x	x	25	18,5	1,8	2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,7
Männer	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,2	1,8	1,8
Frauen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,9	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,9	2,4	2,4
Ausländer	4,4	4,2	4,1	x	x	x	3,8	3,3	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,2	1,9	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Kehl

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 34 auf 872 Personen gestiegen. Das waren 58 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 153 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 61 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 127 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 35 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.681	1.651	1.679	30	1,8	119	7,6	7,7	11,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	872	838	887	34	4,1	58	7,1	3,3	8,6
45,5% Männer	397	379	403	18	4,7	26	7,0	0,3	6,3
54,5% Frauen	475	459	484	16	3,5	32	7,2	6,0	10,5
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	60	59	71	1	1,7	4	7,1	-3,3	6,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	21	24	-2	-9,5	3	18,8	23,5	33,3
31,4% 50 Jahre und älter	274	249	255	25	10,0	76	38,4	24,5	22,0
18,8% dar. 55 Jahre und älter	164	150	152	14	9,3	64	64,0	42,9	40,7
49,5% Langzeitarbeitslose	432	406	417	26	6,4	121	38,9	31,0	37,2
4,2% Schwerbehinderte Menschen	37	34	33	3	8,8	2	5,7	-2,9	-5,7
56,8% Ausländer	495	476	516	19	4,0	4	0,8	-0,8	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	153	136	150	17	12,5	61	66,3	0,7	21,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	11	15	4	36,4	3	25,0	-38,9	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	37	49	15	40,5	20	62,5	-5,1	44,1
15 bis unter 25 Jahre	12	19	24	-7	-36,8	3	33,3	-	100,0
55 Jahre und älter	36	24	23	12	50,0	24	200,0	71,4	53,3
seit Jahresbeginn	153	1.700	1.564	x	x	61	66,3	1,3	1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	127	190	155	-63	-33,2	35	38,0	37,7	39,6
dar. in Erwerbstätigkeit	16	30	17	-14	-46,7	-1	-5,9	130,8	41,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	75	61	-42	-56,0	4	13,8	50,0	56,4
15 bis unter 25 Jahre	11	31	35	-20	-64,5	-1	-8,3	24,0	118,8
55 Jahre und älter	24	30	16	-6	-20,0	6	33,3	76,5	23,1
seit Jahresbeginn	127	1.721	1.531	x	x	35	38,0	10,8	8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Männer	2,2	2,1	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	3,1	3,0	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	2,0	x	x	x	1,6	1,7	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,9	2,2	x	x	x	1,5	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	2,0	x	x	x	1,3	1,4	1,4
Ausländer	8,8	8,4	9,1	x	x	x	9,4	9,2	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Lahr

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 718 auf 3.541 Personen gestiegen. Das waren 573 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 1.281 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 373 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 560 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+74).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar geringfügig gestiegen, und zwar um 1 auf 1.145; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 332 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 190 neue Arbeitsstellen, 51 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.103	5.985	5.877	118	2,0	624	11,4	8,3	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.541	2.823	2.791	718	25,4	573	19,3	10,5	10,1
52,0% Männer	1.843	1.520	1.492	323	21,3	296	19,1	13,1	12,9
48,0% Frauen	1.698	1.303	1.299	395	30,3	277	19,5	7,7	7,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	328	258	269	70	27,1	49	17,6	16,2	15,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	60	69	5	8,3	6	10,2	20,0	15,0
34,5% 50 Jahre und älter	1.223	952	969	271	28,5	160	15,1	3,8	8,4
24,1% dar. 55 Jahre und älter	855	687	702	168	24,5	103	13,7	5,7	10,4
25,5% Langzeitarbeitslose	904	882	887	22	2,5	227	33,5	34,7	34,0
5,8% Schwerbehinderte Menschen	207	198	190	9	4,5	31	17,6	14,5	16,6
44,0% Ausländer	1.557	1.103	1.077	454	41,2	264	20,4	4,4	2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.281	645	703	636	98,6	373	41,1	2,5	12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	904	294	305	610	207,5	337	59,4	3,5	10,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	105	127	23	21,9	9	7,6	22,1	27,0
15 bis unter 25 Jahre	149	78	105	71	91,0	34	29,6	6,8	14,1
55 Jahre und älter	278	114	121	164	143,9	97	53,6	12,9	15,2
seit Jahresbeginn	1.281	8.533	7.888	x	x	373	41,1	5,1	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	560	610	632	-50	-8,2	74	15,2	-0,5	-3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	166	177	223	-11	-6,2	13	8,5	9,9	2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	134	116	-22	-16,4	36	47,4	-7,6	-19,4
15 bis unter 25 Jahre	77	83	91	-6	-7,2	26	51,0	-1,2	2,2
55 Jahre und älter	115	129	101	-14	-10,9	30	35,3	41,8	-9,0
seit Jahresbeginn	560	8.232	7.622	x	x	74	15,2	6,9	7,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	4,1	4,1	x	x	x	4,4	3,8	3,7
Männer	5,0	4,1	4,0	x	x	x	4,3	3,7	3,6
Frauen	5,3	4,1	4,1	x	x	x	4,5	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,3	3,4	x	x	x	3,6	2,9	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,4	2,8	x	x	x	2,6	2,2	2,7
50 bis unter 65 Jahre	5,0	3,9	4,0	x	x	x	4,4	3,8	3,7
55 bis unter 65 Jahre	5,3	4,2	4,3	x	x	x	4,9	4,2	4,1
Ausländer	13,7	9,7	9,5	x	x	x	12,7	10,3	10,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	4,5	4,4	x	x	x	4,8	4,1	4,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	190	126	174	64	50,8	51	36,7	-35,4	10,8
Zugang seit Jahresbeginn	190	2.005	1.879	x	x	51	36,7	-13,3	-11,3
Bestand	1.145	1.144	1.146	1	0,1	-332	-22,5	-23,8	-26,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Lahr

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 653 auf 1.969 Personen gestiegen. Das waren 483 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 1.003 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 342 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 337 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+54).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.190	3.120	3.029	70	2,2	444	16,2	13,5	15,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.969	1.316	1.257	653	49,6	483	32,5	18,9	21,1
54,7% Männer	1.078	777	744	301	38,7	235	27,9	16,3	19,6
45,3% Frauen	891	539	513	352	65,3	248	38,6	22,8	23,3
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	214	149	146	65	43,6	48	28,9	28,4	28,1
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	12	14	9	75,0	-	-	9,1	7,7
37,2% 50 Jahre und älter	732	496	498	236	47,6	129	21,4	5,8	9,5
27,1% dar. 55 Jahre und älter	533	386	389	147	38,1	82	18,2	4,3	7,8
6,9% Langzeitarbeitslose	135	141	139	-6	-4,3	-9	-6,3	0,7	-0,7
6,1% Schwerbehinderte Menschen	120	113	109	7	6,2	10	9,1	9,7	10,1
40,0% Ausländer	787	367	343	420	114,4	281	55,5	25,7	28,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.003	386	428	617	159,8	342	51,7	3,5	8,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	860	255	272	605	237,3	333	63,2	2,4	8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	46	58	13	28,3	-	-	-14,8	7,4
15 bis unter 25 Jahre	115	54	78	61	113,0	22	23,7	8,0	16,4
55 Jahre und älter	215	67	65	148	220,9	84	64,1	13,6	10,2
seit Jahresbeginn	1.003	5.226	4.840	x	x	342	51,7	13,6	14,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	337	320	367	17	5,3	54	19,1	3,6	-2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	143	146	180	-3	-2,1	9	6,7	9,8	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	44	59	-3	-6,8	16	64,0	-8,3	-18,1
15 bis unter 25 Jahre	44	47	57	-3	-6,4	6	15,8	-4,1	-8,1
55 Jahre und älter	69	69	56	-	-	14	25,5	38,0	-8,2
seit Jahresbeginn	337	4.959	4.639	x	x	54	19,1	8,6	9,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	1,9	1,8	x	x	x	2,2	1,6	1,5
Männer	2,9	2,1	2,0	x	x	x	2,3	1,8	1,7
Frauen	2,8	1,7	1,6	x	x	x	2,1	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,7	1,9	1,8	x	x	x	2,2	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,5	0,6	x	x	x	0,9	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,0	2,0	x	x	x	2,5	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	3,2	2,3	2,3	x	x	x	2,9	2,4	2,3
Ausländer	6,9	3,2	3,0	x	x	x	5,0	2,9	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	2,1	2,0	x	x	x	2,4	1,8	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Lahr

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 65 auf 1.572 Personen gestiegen. Das waren 90 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 278 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 223 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.913	2.865	2.848	48	1,7	180	6,6	3,2	1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.572	1.507	1.534	65	4,3	90	6,1	4,1	2,5
48,7% Männer	765	743	748	22	3,0	61	8,7	9,9	7,0
51,3% Frauen	807	764	786	43	5,6	29	3,7	-0,9	-1,5
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	114	109	123	5	4,6	1	0,9	2,8	2,5
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	48	55	-4	-8,3	6	15,8	23,1	17,0
31,2% 50 Jahre und älter	491	456	471	35	7,7	31	6,7	1,8	7,3
20,5% dar. 55 Jahre und älter	322	301	313	21	7,0	21	7,0	7,5	13,8
48,9% Langzeitarbeitslose	769	741	748	28	3,8	236	44,3	43,9	43,3
5,5% Schwerbehinderte Menschen	87	85	81	2	2,4	21	31,8	21,4	26,6
49,0% Ausländer	770	736	734	34	4,6	-17	-2,2	-3,8	-6,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	278	259	275	19	7,3	31	12,6	1,2	17,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	44	39	33	5	12,8	4	10,0	11,4	26,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	59	69	10	16,9	9	15,0	84,4	50,0
15 bis unter 25 Jahre	34	24	27	10	41,7	12	54,5	4,3	8,0
55 Jahre und älter	63	47	56	16	34,0	13	26,0	11,9	21,7
seit Jahresbeginn	278	3.307	3.048	x	x	31	12,6	-6,0	-6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	223	290	265	-67	-23,1	20	9,9	-4,6	-5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	23	31	43	-8	-25,8	4	21,1	10,7	-4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	90	57	-19	-21,1	20	39,2	-7,2	-20,8
15 bis unter 25 Jahre	33	36	34	-3	-8,3	20	153,8	2,9	25,9
55 Jahre und älter	46	60	45	-14	-23,3	16	53,3	46,3	-10,0
seit Jahresbeginn	223	3.273	2.983	x	x	20	9,9	4,4	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,2
Männer	2,1	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,6	x	x	x	1,5	1,4	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,9	2,2	x	x	x	1,7	1,7	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,1	1,9	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,0	1,9	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,8
Ausländer	6,8	6,5	6,5	x	x	x	7,7	7,5	7,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Oberkirch

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 68 auf 689 Personen gestiegen. Das waren 23 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%. Dabei meldeten sich 191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 123 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16).
Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 6 Stellen auf 202 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 56 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 32 neue Arbeitsstellen, 11 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.180	1.149	1.138	31	2,7	96	8,9	4,6	6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	689	621	616	68	11,0	23	3,5	3,8	6,0
52,8% Männer	364	333	319	31	9,3	13	3,7	7,1	6,7
47,2% Frauen	325	288	297	37	12,8	10	3,2	0,3	5,3
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	74	64	69	10	15,6	7	10,4	6,7	9,5
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	16	17	3	18,8	6	46,2	14,3	13,3
35,7% 50 Jahre und älter	246	225	221	21	9,3	-14	-5,4	0,9	3,8
27,3% dar. 55 Jahre und älter	188	178	168	10	5,6	-11	-5,5	0,6	-3,4
26,4% Langzeitarbeitslose	182	178	179	4	2,2	36	24,7	45,9	44,4
7,1% Schwerbehinderte Menschen	49	45	45	4	8,9	10	25,6	36,4	36,4
44,1% Ausländer	304	255	247	49	19,2	24	8,6	1,6	4,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	191	157	151	34	21,7	12	6,7	2,6	20,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	59	62	33	55,9	-7	-7,1	-21,3	21,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	50	36	-11	-22,0	15	62,5	78,6	24,1
15 bis unter 25 Jahre	23	23	25	-	-	-	-	27,8	13,6
55 Jahre und älter	30	32	28	-2	-6,3	-15	-33,3	23,1	16,7
seit Jahresbeginn	191	1.764	1.607	x	x	12	6,7	5,6	5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	123	151	128	-28	-18,5	16	15,0	3,4	-19,0
dar. in Erwerbstätigkeit	49	40	49	9	22,5	10	25,6	2,6	-9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	42	20	-18	-42,9	1	4,3	16,7	-56,5
15 bis unter 25 Jahre	10	25	17	-15	-60,0	-2	-16,7	4,2	-34,6
55 Jahre und älter	20	24	42	-4	-16,7	-4	-16,7	-	100,0
seit Jahresbeginn	123	1.745	1.594	x	x	16	15,0	11,3	12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	2,8	2,8	x	x	x	3,0	2,7	2,6
Männer	3,1	2,8	2,7	x	x	x	3,0	2,6	2,5
Frauen	3,2	2,8	2,9	x	x	x	3,1	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,6	2,8	x	x	x	2,7	2,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,8
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,7	2,7	x	x	x	3,1	2,7	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,2	3,1	x	x	x	3,6	3,2	3,2
Ausländer	10,4	8,8	8,5	x	x	x	10,0	9,0	8,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,1	3,1	x	x	x	3,3	3,0	2,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	32	24	28	8	33,3	11	52,4	-27,3	75,0
Zugang seit Jahresbeginn	32	317	293	x	x	11	52,4	-32,6	-33,0
Bestand	202	196	200	6	3,1	-56	-21,7	-29,7	-28,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Oberkirch

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 30 auf 353 Personen gestiegen. Das waren 16 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 116 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 85 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	546	547	519	-1	-0,2	17	3,2	1,1	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	353	323	318	30	9,3	-16	-4,3	1,9	7,4
58,4% Männer	206	192	179	14	7,3	-7	-3,3	7,3	6,5
41,6% Frauen	147	131	139	16	12,2	-9	-5,8	-5,1	8,6
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	37	31	36	6	19,4	-4	-9,8	-6,1	-
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	*	4	*	*	1	25,0	*	-20,0
45,3% 50 Jahre und älter	160	148	140	12	8,1	-19	-10,6	-3,3	-2,8
37,7% dar. 55 Jahre und älter	133	127	121	6	4,7	-19	-12,5	-4,5	-6,9
18,1% Langzeitarbeitslose	64	64	58	-	-	-2	-3,0	33,3	23,4
9,9% Schwerbehinderte Menschen	35	33	31	2	6,1	8	29,6	37,5	29,2
28,3% Ausländer	100	78	77	22	28,2	7	7,5	6,8	13,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	116	93	93	23	24,7	-7	-5,7	-6,1	12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	53	57	31	58,5	-9	-9,7	-20,9	23,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	18	16	-8	-44,4	-2	-16,7	12,5	-5,9
15 bis unter 25 Jahre	17	15	20	2	13,3	-	-	15,4	5,3
55 Jahre und älter	23	22	20	1	4,5	-12	-34,3	-	25,0
seit Jahresbeginn	116	1.068	975	x	x	-7	-5,7	6,0	7,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	85	86	86	-1	-1,2	18	26,9	10,3	-13,1
dar. in Erwerbstätigkeit	45	29	43	16	55,2	9	25,0	-9,4	-12,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	10	19	8	-9	-47,4	3	42,9	46,2	-65,2
15 bis unter 25 Jahre	10	18	16	-8	-44,4	4	66,7	5,9	-23,8
55 Jahre und älter	17	17	32	-	-	1	6,3	-10,5	128,6
seit Jahresbeginn	85	1.050	964	x	x	18	26,9	5,3	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,4	x	x	x	1,7	1,4	1,3
Männer	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,8	1,5	1,4
Frauen	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,3	1,5	x	x	x	1,7	1,3	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,6	*	0,4	x	x	x	0,5	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,8	1,7	x	x	x	2,1	1,8	1,7
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,8	2,5	2,4
Ausländer	3,4	2,7	2,6	x	x	x	3,3	2,6	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,6	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

zurück zum Inhalt

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Offenburg - Geschäftsstellenbezirk Oberkirch

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 38 auf 336 Personen gestiegen. Das waren 39 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 75 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 38 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	634	602	619	32	5,3	79	14,2	8,1	13,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	336	298	298	38	12,8	39	13,1	6,0	4,6
47,0% Männer	158	141	140	17	12,1	20	14,5	6,8	6,9
53,0% Frauen	178	157	158	21	13,4	19	11,9	5,4	2,6
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	37	33	33	4	12,1	11	42,3	22,2	22,2
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	14	13	-	-	5	55,6	55,6	30,0
25,6% 50 Jahre und älter	86	77	81	9	11,7	5	6,2	10,0	17,4
16,4% dar. 55 Jahre und älter	55	51	47	4	7,8	8	17,0	15,9	6,8
35,1% Langzeitarbeitslose	118	114	121	4	3,5	38	47,5	54,1	57,1
4,2% Schwerbehinderte Menschen	14	12	14	2	16,7	2	16,7	33,3	55,6
60,7% Ausländer	204	177	170	27	15,3	17	9,1	-0,6	0,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	75	64	58	11	17,2	19	33,9	18,5	38,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	8	6	5	2	33,3	2	33,3	-25,0	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	32	20	-3	-9,4	17	141,7	166,7	66,7
15 bis unter 25 Jahre	6	8	5	-2	-25,0	-	-	60,0	66,7
55 Jahre und älter	7	10	8	-3	-30,0	-3	-30,0	150,0	-
seit Jahresbeginn	75	696	632	x	x	19	33,9	5,0	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	38	65	42	-27	-41,5	-2	-5,0	-4,4	-28,8
dar. in Erwerbstätigkeit	4	11	6	-7	-63,6	1	33,3	57,1	20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	23	12	-9	-39,1	-2	-12,5	-	-47,8
15 bis unter 25 Jahre	-	7	*	-7	-100,0	-6	-100,0	-	*
55 Jahre und älter	3	7	10	-4	-57,1	-5	-62,5	40,0	42,9
seit Jahresbeginn	38	695	630	x	x	-2	-5,0	21,7	25,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Männer	1,3	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,1	1,1
Frauen	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,5	x	x	x	1,1	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,0	1,0	x	x	x	1,0	0,8	0,8
55 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,8
Ausländer	7,0	6,1	5,8	x	x	x	6,7	6,4	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung
- Ausbildungsmarkt
- Beschäftigung
- Einnahmen/Ausgaben
- Förderung und berufliche Rehabilitation
- Gemeldete Arbeitsstellen
- Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
- Leistungen SGB III

Themen im Fokus:

- Berufe
- Bildung
- Corona
- Demografie
- Eingliederungsbilanzen
- Entgelt
- Fachkräftebedarf
- Familien und Kinder
- Frauen und Männer
- Jüngere
- Langzeitarbeitslosigkeit
- Menschen mit Behinderungen
- Migration
- Regionale Mobilität
- Transformation
- Ukraine-Krieg
- Wirtschaftszweige
- Zeitarbeit

Die Methodischen Hinweise der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die Qualitätsberichte der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das Glossar enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der Zeichenerklärung der Statistik der BA erläutert.